



26.09.2018

Ausgabe 10/2018



## Mitteilungen des Gemeinde Dienstleistungsverbandes Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben für unsere Partner in den Gemeinden

O:\Abfallberatung\produkte\werbung\FORUM UMWELT\INTERN\2018\2018-10\GDA Intern Oktober.docx

### Gemeinsamer Einkauf von Streusalz



Nach Abschluss der Ausschreibung wurde nun der Auftrag für die Streusalzlieferungen Saison 2018/19 durch den GDA vergeben.



Die entsprechenden Produkte (25 kg Säcke, 50 kg Säcke, 1000 kg Big Bags und Streusalz lose) können von allen Gemeinden über das Bestellsystem des GDA ab sofort bestellt werden.

Alle Infos stehen ab sofort online unter: <http://shop.gva-amstetten.at/>

Gerne laden wir auch Gemeinden ein, die nicht an der Ausschreibung teilgenommen haben, im Rahmen der verfügbaren Mengen, ebenfalls Siedesalz über den GDA zu bestellen.

<p>24T Siedesalz - ca.50kg Sack Bestellmenge 24 Tonnen (480Säcke) Alle Preise vorstehen.</p> <p>€ 3.686,40 *</p> <p>Jetzt bestellen &gt;   Vergleichen &gt;   Zum Produkt &gt;</p>	<p>1T Siedesalz - ca.1000kg Big Bag</p> <p>€ 175,20 *</p> <p>Jetzt bestellen &gt;   Vergleichen &gt;   Zum Produkt &gt;</p>	<p>1T Siedesalz - ca.25kg Sack</p> <p>€ 194,40 *</p> <p>Jetzt bestellen &gt;   Vergleichen &gt;   Zum Produkt &gt;</p>
<p>1T Siedesalz - ca.50kg Sack</p> <p>€ 188,40 *</p> <p>Jetzt bestellen &gt;   Vergleichen &gt;   Zum Produkt &gt;</p>	<p>26T Siedesalz (Lose) - Feuchte bis 0,5</p> <p>€ 3.656,80 *</p> <p>Jetzt bestellen &gt;   Vergleichen &gt;   Zum Produkt &gt;</p>	<p>5T Siedesalz - ca.1000kg Big Bag</p> <p>€ 816,00 *</p> <p>Jetzt bestellen &gt;   Vergleichen &gt;   Zum Produkt &gt;</p>

Ihr Ansprechpartner für technische Details und für ihr Passwort für den Online-Shop:

Martin Geister  
Tel.: 07475 53340 108  
[geister@gda.gv.at](mailto:geister@gda.gv.at)

Sehr geehrte Damen und Herren!

**ACHTUNG: Rabatte bei Bestellungen bis 15.10.2018**

Vielen Dank für Ihre Bedarfsmeldung zum Streusalz 2018/2019, die Sie an den GDA bereits gesendet haben.

Zur endgültigen Abwicklung Ihrer Bestellung ersuchen wir nun, diese über den Bestellsystem des GDA durchzuführen.

Sie erreichen den Bestellsystem unter folgenden Link: <http://shop.gva-amstetten.at/>

## Sitzungen des GDA

Die Sitzungen des GDA finden statt:

27.11.2018 von 16:00 bis 17:30 - Haus Mostviertel GDA Vorstandssitzung

27.11.2018 von 17:30 bis 18:30 - Haus Mostviertel GDA Verbandsversammlung

Terminavisos werden rechtzeitig versendet, Einladungen mit Tagesordnung folgen termingerecht!

Ihr Ansprechpartner:  
Wolfgang Lindorfer  
Tel.: 07475 53340 203  
[lindorfer@gda.gv.at](mailto:lindorfer@gda.gv.at)

## Ruhestand von Paus Karl



Sehr geehrte Frau, sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Sehr geehrte Frau, sehr geehrter Herr Amtsleiter!

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen in den Verbandsgemeinden!

Mit 1. Oktober 2018 werde ich nach 45 Dienstjahren beim GVA/GDA, den Ruhestand antreten.

Gestatten Sie, dass ich auf diesem Wege Danke sage, für die jahrzehntelange, ausgezeichnete Zusammenarbeit, für das entgegengebrachte Vertrauen und das immer freundliche und angenehme Miteinander.

Für Ihren weiteren Lebensweg wünsche ich Ihnen/Euch alles Gute, viel Gesundheit, viel Glück und viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

Karl Paus

## Erhebungen zur Abfallwirtschaft bei nicht angeschlossenen Liegenschaften

Wie bereits angekündigt werden durch das neue Abfallwirtschaftsgesetz sowie bestehende Regelungen Änderungen bei der Abfallentsorgung notwendig.

Daher wird der GDA in den nächsten Monaten alle jene Liegenschaften anschreiben, die nicht an die Abfallentsorgung angeschlossen sind. Die Adressen werden über unser EDV-System Georg erstellt. Gemeinden die eine Plausibilitätsprüfung durchführen möchten (im Bau befindliche Gebäude, nicht fertig gestellte Gebäude, fix geplante Gebäude), erhalten auf Anforderung bei [haunold@gda.gv.at](mailto:haunold@gda.gv.at) die entsprechenden Adresslisten zur Kontrolle übersandt.

Diese werden bei der Aussendung des GDA berücksichtigt, wenn sie bis spätestens 12. Oktober 2018 an den GDA korrigiert retour gesendet werden.

Betroffen sind von diesen Erhebungen, die zu Zuteilungsbescheiden führen werden, sowohl Adressen von unbebauten Liegenschaften, als auch Adressen mit Betriebsstandorten.

Diese Vorerhebungen sind notwendig, um die gesetzlichen Bestimmungen mit 2019 umsetzen zu können.

**Ihr Ansprechpartner:**  
 Marcus Haunold  
 Tel.: 07475 53340 206  
[haunold@gda.gv.at](mailto:haunold@gda.gv.at)

## Grün- und Strauchschnittsammlung wird mit 5.11.2018 beendet

Die Saison für die Sammlung von Grün- und Strauchschnitt auf den Sammelplätzen mit Containern geht mit **5.11.2018** zu Ende. Alle nicht ganzjährig betriebenen Plätze werden **geschlossen**.

**Ihr Ansprechpartner:**  
 Lukas Ettlinger  
 Tel.: 07475 53340 208  
[ettlinger@gda.gv.at](mailto:ettlinger@gda.gv.at)



## locum Mostviertel

Die nächste locum Mostviertel zur Beilage in Ihrer Gemeindezeitung/Ihrem Rundschreiben erhalten Sie bis spätestens 27.11.2018 an die Gemeinde geliefert.

**Ihre Ansprechpartnerin:**  
 Silke Leitzinger  
 Tel.: 07475 53340 201  
[leitzinger@gda.gv.at](mailto:leitzinger@gda.gv.at)

## Energietrend 2018 an das Landeskrankenhaus Mauer

Weil Mobilität nicht fossil sein muss – das Landeskrankenhaus Mauer setzt auf Radfahren und E-Mobilität

Seit 2007 wird vom GDA Amstetten der „Energietrend“ verliehen. Ausgezeichnet werden Klimaschutzmaßnahmen von Gemeinden, Unternehmen und Privatpersonen mit besonderer Vorbildwirkung. Der „Energietrend 2018“ ging an das Landeskrankenhaus Mauer.

Auf dem 95 ha großen Areal des Landeskrankenhauses Mauer sind rund um die Uhr Elektrofahrzeuge unterwegs, deren Einsatzgebiet vom PatientInnen- und Medikamententransport bis hin zur Grünraumpflege reicht. Viele Strecken werden auch mit den mehr als 180 betriebsbereiten Fahrrädern zurückgelegt. Nicht nur im Klinikareal wird auf das Fahrradfahren großen Wert gelegt, auch die Mitarbeiter radeln fleißig zur Arbeit. Seit Jahresbeginn haben die Mitarbeiter über 22.000 Fahrradkilometer zurückgelegt. Rund 1.700 km hat der Kfm. Direktor Robert Danner zu dieser erfreulichen Bilanz beigesteuert, der auch den „Energietrend 2018“ von entgegennahm.

Für GDA Obmann LAbg. Bgm. Anton Kasser ist das Landeskrankenhaus Mauer ein würdiger Preisträger. „Vielleicht trägt auch das Ambiente am Areal - immerhin ist das Landeskrankenhaus Mauer das größte, noch erhaltene Jugendstilensemble Mitteleuropas - dazu bei, das hier derart sorgsam mit Ressourcen umgegangen wird. Neben dem Radfahren und der Elektromobilität erzeugt das Landeskrankenhaus Strom mittels einer Photovoltaikanlage und legt Wert auf regional erzeugte Lebensmittel, die in der Klinikküche verarbeitet werden. Ein Betrieb der Nachhaltigkeit ganzheitlich lebt und somit verdient mit dem ‚Energietrend‘ ausgezeichnet wird“, so Kasser.



Bildtext: v.l.n.r.: Obmann-Stv. Bgm. Karl Huber, Eva Zirkler (Klima- und Energiemodellregion), Obmann LAbg. Bgm. Anton Kasser, Kfm. Direktor Robert Danner (Landeskrankenhaus Mauer), Obmann-Stv. Bgm. Alfred Buchberger  
Fotocredit: ©Fischböck

**Ihre Ansprechpartnerin:**  
Mag.(FH) Eva Zirkler, MA  
Mobil: 0676/6000304  
Tel.: 07475 53340 210  
[kem@gda.gv.at](mailto:kem@gda.gv.at)

## Einladung zur #Trennsetter Show

Der Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben lädt je Gemeinde 3 Personen am 6. Oktober 2018 ins VAZ nach St. Pölten zur #Trennsetter Show Thommy Ten & Amélie van Tass ein.

Wir freuen uns, wenn Sie als Bürgermeister, Amtsleiter und Sachbearbeiter für Abfall/Umwelt bei der Show dabei sind.

Sie haben Ihre drei Karten bei der Sitzung des GDA am 11.09.2018 im grünen Sackerl in einem Kuvert erhalten.

Falls Sie sich noch nicht angemeldet/registriert haben, können Sie das unter folgendem Link: [Anmeldung](#) gleich erledigen. Bitte anmelden, auch wenn Sie selber fahren und den Bus nicht benötigen.

Anmeldefrist verlängert bis Freitag den, 28. September 2018 10 Uhr. Es gibt noch freie Plätze im Bus!

Bei den Karten handelt es sich um fixe Plätze, nicht verfallen lassen, evtl. an Gemeindefunktionäre oder Mitarbeiter weitergeben!



Für die Anreise wird ein Bus organisiert. „First come first served“

- Abfahrt Haus Mostviertel 16 Uhr 30, Einlass: ab 17 Uhr 30

Ihr Ansprechpartnerin:  
 Silke Leitzinger  
 Tel.: 07475 53340 201  
[leitzinger@gda.gv.at](mailto:leitzinger@gda.gv.at)

## Gelbe Säcke 2019 - Sackrollen-Verteilung

Für Ihre Gemeinde bestehen unterschiedliche Möglichkeiten die Gelben Säcke an jene Liegenschaften zu bringen, die an das Sacksystem angeschlossen sind. Im Wesentlichen bestehen folgende Varianten:

Variante 1: Die Sackrollen-Verteilung ist nur durch die Ausgabe am Gemeindeamt/Rathaus/Ortsvorsteherung/ASZ durchzuführen, weitere Abgabepunkte kann die Gemeinde selbst festlegen. Dafür erhalten Sie eine Entschädigung je nachweislich verteilter Sackrolle von 0,15 Euro.

Variante 2: Die Sackrollen-Verteilung an alle Haushalte erfolgt durch die Gemeinde. Dafür erhalten Sie eine Entschädigung je nachweislich zugestellter Sackrolle von 0,50 Euro.

Variante 3: Die Sackrollen-Verteilung erfolgt durch ein vom GDA beauftragtes Unternehmen an alle Haushalte. Die Gemeinde verteilt nur Zusatz Sackrollen am Gemeindeamt/Rathaus/Ortsvorsteherung/ASZ. Dafür erhalten Sie eine Entschädigung je nachweislich verteilter Sackrolle von 0,15 Euro.

Da im Winter/Frühjahr 2019 die Verteilung der 13er Sackrollen für das Jahr 2019 ansteht, ersuchen wir Sie um Bekanntgabe, wie ihre Gemeinde diese Sackrollen-Verteilung handhaben möchte, um in optimaler Form auf die Bedürfnisse der Bürger einzugehen.

Alle Preise netto. Wir danken für Ihre Rückmeldung, welche Variante in Ihrer Gemeinde umgesetzt werden soll bis **11.10.2018** an [post@gda.gv.at](mailto:post@gda.gv.at)

**Ihr Ansprechpartner:**  
Stöghofer Bernd  
Tel.: 07475 53340 269  
Birgit Baier  
Tel.: 07475 53340 269  
[gelb@gda.gv.at](mailto:gelb@gda.gv.at)

## Tourismusabgabe

Die NÖ Landesregierung hat am 26.6.2018 aufgrund des § 3 Abs. 2 des NÖ Tourismusgesetzes 2010, LGBl.4700 in der Fassung LGBl. Nr. 93/2016 verordnet, dass u.a. 6 Gemeinden im Bezirk Amstetten ab 1.1.2019 aufgrund ihrer Tourismusbedeutung von der Ortsklasse III in die Ortsklasse II um zu stufen sind. Der Nächtigungstarif beträgt dann € 1,10 anstatt wie bisher € 0,50. Unternehmen werden zur Entrichtung des Interessentenbeitrages vom GDA aufgefordert.

**Ihr Ansprechpartner:**  
Marcus Haunold  
Tel.: 07475 53340 206  
[haunold@gda.gv.at](mailto:haunold@gda.gv.at)

## Annahme Verpackungsstyropor am ASZ



Aufgrund der großen Nachfrage wird es ab 1. Oktober 2018 möglich sein, Verpackungsstyropor beim ASZ abzugeben. Die genaue Abwicklung und Umsetzung der Sammlung ist gerade in Planung.

Dabei geht es um Verpackungen aus Formstyropor, leicht zu erkennen daran, dass beim Brechen Kugelstrukturen



entstehen. Damit ist sichergestellt, dass bei kurzfristigem großen Anfall von Verpackungsstyropor wie zum Beispiel beim Kauf von geschützten Elektrogeräten, eine Alternative zur Sammlung in den Gelben Säcken zu Hause besteht.

Verpackungsstyropor in Form von Chips und Streifen ist nach wie vor über den Gelben Sack zu entsorgen.



Am ASZ wird das Verpackungsstyropor lose übernommen und ist in den entsprechenden Sammeleinrichtungen vom Anlieferer nach dem Zerschneiden einzubringen.

Bitte beachten Sie, dass wir Verpackungsstyropor in Säcken nicht übernehmen!

Die Sammlung von Verpackungsstyropor bietet auch die Möglichkeit, ein sortenreines Recycling durchzuführen.

Daher ist das Übernahmepersonal am ASZ angewiesen, eine genaue Kontrolle durchzuführen. Die sortenrein gesammelten Verpackungskunststoffe werden direkt vom ASZ zum stofflichen Recycling transportiert.

Die Übernahme von Verpackungsstyropor erfolgt auf folgenden Altstoffzentren: Amstetten Ost, Amstetten West, Ardagger, Behamberg, Biberbach, Ertl, Euratsfeld, Ferschnitz, Haag, Hilm, Hollenstein/Ybbs, Neustadt/Donau, Opponitz, Seitenstetten, St. Peter/Au, Strengberg, St. Valentin, Wallsee-Sindelburg, Wolfsbach und Ybbsitz.

Informationen zu den Öffnungszeiten erhalten Sie über das App des GDA Amstetten.

**Zu diesem Artikel gibt es ein Inserat zur Veröffentlichung:**  
Dateidownload unter: [Inserat Verpackungsstyropor](#)

**Ihre Ansprechpartnerin:**  
Birgit Baier  
Tel.: 07475 53340 207  
[baier@gda.gv.at](mailto:baier@gda.gv.at)

Mehr Info als Video: <https://youtu.be/X7JV6aQcw88>

## Baustyropor ab 1.10.2018 keine Abgabe am ASZ

Durch die schädlichen Umweltauswirkungen und krebsfördernden Substanzen dürfen folgende Materialien nicht mehr in die Verbrennung gelangen. Das heißt, diese Dämmstoffe dürfen nicht über den Rest- bzw. Sperrmüll am ASZ bzw. bei anderen Sammlungen entsorgt werden. Nur mehr bei befugten Entsorgungsunternehmen wird die Abgabe möglich sein.

### XPS- bzw. Hartschaumplatten (Baustyrodur)



Färbige Dämmplatten aus XPS (extrudiertes Polystyrol) werden umgangssprachlich auch „Styrodur“ genannt. Sie dienen als Wärme- und Feuchtigkeits-Isolierung beim Hausbau. Anders als bei Styropor (Kügelchen) wurde XPS bis 2004 im Inland (Importe bis 2009) mit FCKW aufgeschäumt bzw. mit brandhemmenden Mitteln ausgestattet. Eine Untersuchung zeigte, dass die verwendeten

Chemikalien unter Krebsverdacht stehen. FCKW ist mehr als 100fach klimaschädlicher als CO<sub>2</sub>. Diese Platten wurden als „gefährlicher Abfall“ eingestuft und müssen separat entsorgt/schadlos verwertet (spezielle Verbrennung) werden.

### EPS Platten (Baustyropor) EPS Platten (Baustyropor)



Weißer bzw. graue Dämmplatten auch bekannt als EPS (expandiertes Polystyrol) Platten werden ebenso für Renovierungs- und Sanierungsarbeiten an Fassaden, Kellern, Dächern oder Bodenplatten von Gebäuden eingesetzt. Das EPS ist zwar als „nicht gefährlicher Abfall“ eingestuft worden wird aber dennoch zukünftig am ASZ verboten sein.

### Glas- und Mineralwolle (umgangssprachlich Tellwolle)



Mittlerweile ist auch bekannt, dass die Fasern der Stein- und Glaswolle gefährlich sind. Sie brechen beim Verarbeiten und gelangen ohne Atemschutz bis in die Lunge. Dabei verhalten sich die Fasern ähnlich wie die von Asbest (ebenfalls ein Gestein). Dort können sie schwerwiegende chronische Entzündungen und Geschwüre auslösen, welche bösartig (Krebs) werden können. Aus diesem

Grund ist Mineralwolle als gefährlicher Abfall eingestuft worden. Betroffen sind Isolierungen z.B. von Rohren oder Gebäuden, welche aus diesem Material bestehen.

Mehr Info als Video: <https://youtu.be/6vqwt8M-aWY>

# Wassergemeinden des GDA

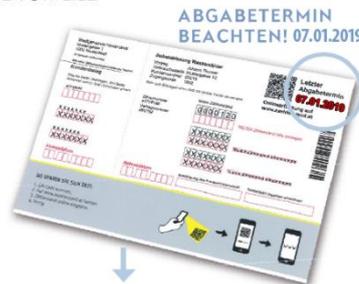
## ABLESEN IST JETZT GANZ EINFACH.

SPAREN SIE ZEIT UND NUTZEN SIE DIE VORTEILE.

In unserer Gemeinde bieten wir jetzt die Möglichkeit, die Wasserzähler-Ablesung schnell und komfortabel zu erledigen. „Zählerstand.at“ heißt die digitale Schnittstelle zwischen Bürger, Wasserzähler und Gemeinde. Nachdem Sie die Selbstablesekarte erhalten haben, gibt es drei Wege zur Bekanntgabe Ihres Zählerstandes: über die Website, über den QR-Code oder mit der Post.

Auf [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at) haben unsere Gemeindegewerbetreibende ein voreingerichtetes Benutzerkonto. Dort können Sie Ihre eigenen Zählerstände und Verbrauchsdaten einsehen. Die Abwicklung der Ablesung ist für Sie kostenlos und Sie helfen uns als Gemeinde Zeit und Kosten zu sparen, weil die Eingabe automatisch erfolgt.

Daher bitten wir Sie, folgende Dinge **NICHT** zu tun: Die Ablesekarte auf die Gemeinde bringen, weitere Vermerke auf der Karte machen, Zählerstand telefonisch oder per E-Mail durchgeben. Wichtig: Kontrollieren Sie dennoch Ihre Daten auf Richtigkeit und halten Sie den **ABGABETERMIN** verbindlich ein, da sonst Ihr Zählerstand geschätzt wird.



Die Selbstablesekarte wird an einen Haushalt geschickt.

Diese Information betrifft alle Gemeinden, die die Wasserabrechnung über den GDA durchführen:

Allhartsberg, Ardagger, Behamberg, Euratsfeld, Ferschnitz, Kematen/Ybbs, Neustadtl, Oed-Oehling, Opponitz, St. Georgen/Reith, St. Georgen/Ybbsfelde, St. Pantaleon, St. Peter/Au, Sonntagberg, Wallsee-Sindelburg, Weistrach, Wolfsbach werden gebeten das Inserat über die Wasserabrechnung-Zählerablesung in die Gemeindezeitung zu geben.

### DREI MÖGLICHKEITEN DER ERFASSUNG



#### ONLINE-EINGABE

[WWW.ZAEHLERSTAND.AT](http://WWW.ZAEHLERSTAND.AT)  
Loggen Sie sich ganz bequem im Internet auf [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at) ein und geben Sie in dem für Sie bereits vorbereiteten Benutzerkonto Ihren Zählerstand bekannt. Ihr Zugangscode wird Ihnen mit der Ablesekarte bekanntgegeben.

ODER



**QR-CODE SCANNEN**  
AUTOMATISCHE WEITERLEITUNG  
Scannen Sie den QR-Code auf der Selbstablesekarte ein und Sie gelangen direkt auf Ihr Benutzerkonto bei [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at). Dort geben Sie Ihren Zählerstand bekannt.

ODER



**ZUM POSTKASTEN BRINGEN**  
POST ERFASST DATEN IM SYSTEM  
Tragen Sie Ihren Zählerstand auf der Selbstablesekarte ein und werfen Sie diese in den Postkasten. Unser Partner, die Österreichische Post, übermittelt dann Ihren Zählerstand an [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at).

Durch die neue Kommunalsoftware Georg ist es möglich die Wasserzähler-Ablesung Großteils automatisiert durchzuführen. Daher wird es für den Abrechnungsmodus Dezember 2018 einige Verbesserungen geben.

So werden die Ablesekarten zentral

durch die EDV versandt und voraussichtlich mit ab 20. Dezember 2018 bei den Haushalten einlangen. Diese haben dann bis 7. Jänner 2019 Zeit ihre Wasserzählerstände zu melden. Dies erfolgt nun „Neu“ über das Portal [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at) - Einfacher ist es den QR-Code auf der Wasserzähler Karte mit dem Handy einzulesen und die Eingabe direkt vorzunehmen. Weiterhin möglich ist es, auch per Post die Wasserzählerkarte kostenfrei für den Haushalt retour zu senden.

Da diese Vorgangsweise doch einige Änderungen beinhaltet, ersuchen wir die Wasserabrechnungsgemeinden die entsprechende Information rechtzeitig vor dem Versand der Zählerkarten in der Gemeindezeitung zu veröffentlichen. Bitte beachten Sie, dass wir Wasserzählerstände per Mail, Telefon oder Fax aufgrund der geänderten Organisationsform nicht mehr entgegen nehmen können.

### DREI MÖGLICHKEITEN DER ERFASSUNG



#### ONLINE-EINGABE

[WWW.ZAEHLERSTAND.AT](http://WWW.ZAEHLERSTAND.AT)  
Loggen Sie sich ganz bequem im Internet auf [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at) ein und geben Sie in dem für Sie bereits vorbereiteten Benutzerkonto Ihren Zählerstand bekannt. Ihr Zugangscode wird Ihnen mit der Ablesekarte bekanntgegeben.

ODER



#### QR-CODE SCANNEN

AUTOMATISCHE WEITERLEITUNG  
Scannen Sie den QR-Code auf der Selbstablesekarte ein und Sie gelangen direkt auf Ihr Benutzerkonto bei [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at). Dort geben Sie Ihren Zählerstand bekannt.

ODER



#### ZUM POSTKASTEN BRINGEN

POST ERFASST DATEN IM SYSTEM  
Tragen Sie Ihren Zählerstand auf der Selbstablesekarte ein und werfen Sie diese in den Postkasten. Unser Partner, die Österreichische Post, übermittelt dann Ihren Zählerstand an [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at).

**Zu diesem Artikel gibt es ein Inserat zur Veröffentlichung:**  
Dateidownload unter: [Anleitung Selbstablesekarte](#)

**Ihr Ansprechpartner:**  
Theresa Berger  
Tel.: +43 (7475) 53340105  
[berger@gda.gv.at](mailto:berger@gda.gv.at)